

## **50 Jahre Verhaltenstherapie in Österreich**

*Die Österreichische Gesellschaft für Verhaltenstherapie (ÖGVT) feiert am 14.5.2022 ihr 50-jähriges Bestehen.*

*Zu diesem Anlass soll besonders auf die Einzigartigkeit der Verhaltenstherapie aufgrund ihrer wissenschaftlich belegten Wirksamkeit, der vielfältigen Erfahrung ihrer Proponenten und ihres breiten theoretischen und praktischen Wissens hingewiesen werden. Gerade in Zeiten wie diesen - geprägt von Ängsten, Depressionen, Belastungsstörungen und Traumata - kann die Verhaltenstherapie durch ihre Methodenvielfalt intensive Unterstützung bieten.*

*Menschen, die sich an Verhaltenstherapeut:innen wenden, werden von diesen auf der Basis vielschichtigen Fachwissens in einfühlsamer, flexibler und sorgfältiger Weise auf Ihrem Weg begleitet. Gemeinsam vereinbarte Therapieziele bilden den Ausgangspunkt der Zusammenarbeit und münden - nach deren Erreichung - wieder in der Fähigkeit sich selbst zu helfen und ohne (vorübergehende) therapeutische Hilfe auszukommen.*

*Die Ziele sind vielfältig und reichen von wenig bis gar keine Symptome haben, Beziehungen flexibler und erfüllender gestalten, Verluste verarbeiten und aushalten können, Krisen und Belastungssituationen bewältigen, Verbesserung von Lebensqualität - auch bei schweren körperlichen Leiden, Akzeptanz von Einschränkungen, Steigerung der Leistungsfähigkeit, persönlicher Weiterentwicklung bis hin zur Gestaltung des eigenen Lebens gemäß eigener, erfüllender Werte und weit darüber hinaus.*

*Dies alles wird von Verhaltenstherapeut:innen mit großer Einfühlsamkeit, Flexibilität und Sorgfalt auf der Basis umfangreichen Fachwissens begleitet. Dieses spezifische psychotherapeutische Fachwissen wird unseren Kandidat:innen nun seit fünf Jahrzehnten erfolgreich weitergegeben, zukünftig auch in Kooperation mit ausgewählten Medizinischen Universitäten Österreichs.*

*Für den Vorstand der ÖGVT*

*Dr. Ingeborg Pucher-Matzner*

*Präsidentin der ÖGVT*

*Dr. Susanne Ohmann*

*Leiterin der Ausbildung*